LEADER-Region Kulturlandschaft Ahaus-Heek-Legden (AHL)

Legden, Ahaus, Heek

Stichworte:

Wirtschaftsförderung

Hauptverantwortlich:

Legden

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Gemeinde Legden
Regierungsbezirk Münster
Einwohner: 7.409 (IT.NRW, 31.12.2021)
Fläche: 56,28 km²

Anlass:

LEADER Förderprogramm der EU zur Stärkung des ländlichen Raumes

Ziel:

Ziel der Kooperation ist es, gemeinsam die Attraktivität der ländlichen Region zu stärken und Synergien zu schaffen. Dafür sollen Aktivitäten gebündelt und Innovationen, Kommunikationsprozesse sowie der soziale Zusammenhalt gefördert werden.

Umsetzung:

Image not found or type unknown

Zur Entwicklung des ländlichen Raums hat die EU das Förderprogramm LEADER (Liaison entre actions de développement de l´économie rurale – Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft) initiiert. Das Programm zielt darauf ab, eine eigenständige und nachhaltige Entwicklung in den ländlichen Regionen zu unterstützen. Zudem werden Maßnahmen und Kooperationen gefördert, die zu einer Stärkung des ländlichen Lebensraums, der ländlichen Wirtschaft und Lebensqualität führen. Bürgerinnen und Bürger werden aktiv in die Gestaltung eingebunden.

Auf Grundlage des Förderprogramms LEADER haben sich die Kommunen Ahaus, Heek und Legden zu einem Verein mit dem Namen „LAG Kulturlandschaft Ahaus-Heek-Legden e.V.“ zusammengeschlossen und unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit gemeinsam eine Regionale Entwicklungsstrategie erarbeitet. Auf Grundlage der Entwicklungsstrategie wurden als Schwerpunkte die vier Handlungsfelder „Soziales Miteinander, Belebung der Ortskerne, Tourismus, Kultur- und Heimatpflege sowie Energie und Klima” festgesetzt. Seit 2019 besteht die Möglichkeit, kleinere Projekte durch ein Regionalbudget zu unterstützen.
Die LEADER-Region „Kulturlandschaft Ahaus-Heek-Legden (AHL)” hat mehrere Akteursgruppen zur Steuerung ihrer Aktivitäten. Das oberste Gremium ist die Mitgliederversammlung, sie besteht gegenwärtig aus 27 Personen des öffentlichen, sozialen und wirtschaftlichen Sektors. Der geschäftsführende Vorstand wird für einen Zeitraum von 2 Jahren gewählt und besteht aus insgesamt 2 Mitgliedern. Der Vorstand fungiert als Leitung und ist für die laufenden Geschäfte zuständig. Der erweiterte Vorstand ist die Lokale Aktionsgruppe (LAG), welche aus der Mitgliederversammlung hervorgeht. Sie ist als Verein organisiert und wird als Steuerungs-, Lenkungs- und Entscheidungsgremium in der LEADER-Region eingesetzt. Die LAG beschließt welche Projekte aus dem LEADER-Budget umgesetzt werden sollen.
Das Regionalmanagement unterstützt den Vorstand bei der Umsetzung der Regionalen Entwicklungsstrategie (RES) und ist der erste Ansprechpartner für Projektideen sowie Fragen zur Förderung, des LEADER-Prozesses und der Beteiligung. Es unterstützt, begleitet und organisiert den Gesamtprozess und schafft durch einen kontinuierlichen Austausch mit der LAG und weiteren Akteuren Transparenz auf regionaler und überregionaler Ebene.
Die interkommunale Zusammenarbeit bedeutet für alle Beteiligten einen großen Mehrwert. Inzwischen konnten bereits viele Projekte erfolgreich auf den Weg gebracht werden. Darunter zählen beispielsweise die Projekte Dorfteich Asbeck, Gemeinsam statt einsam, Modellschule Ahaus: Gemeinsam lernen, individuell fördern und Erneuerbare-Elektro-Mobilität für die ländliche Region Ahaus-Heek-Legden.
(Quelle für Text und Bild: siehe Links)

Finanzierung:

Die Finanzierung erfolgt über Fördermittel der LEADER-Förderung. Zudem werden Kleinprojekte aus einem Regionalbudget finanziert.

Rechtsform:

Satzung

Zusammenarbeit seit:

2010

Kontakt:

LAG Kulturlandschaft Ahaus Heek Legden e.V.
Amtshausstraße 1
48739 Legden
Telefon: 02566/910-221

Links:

LEADER-Region Kulturlandschaft AHL
Infos AHL